



# Technisches Datenblatt

## 3M™ 4520 Schutzanzug

### Eigenschaften

Der 3M 4520 Schutzanzug ist eine CE Kategorie III, Typ 5 & 6 Schutzkleidung.

Produkteigenschaften:

- Atmungsaktives Material für reduzierten Hitzestau und hohen Tragekomfort.
- Optimaler Schutz gegen feste Partikel und Chemikalienspritzer (Typ 5/6).
- Elastische Einsätze an Kapuze, Hüfte, Arm und Knöchel für hohen Tragekomfort und Bewegungsfreiheit.
- Zwei-Wegereißverschluss mit Reißverschlussabdeckung.
- Antistatisch.
- In vier Größen erhältlich.

### Zulassungen

Der 3M 4520 erfüllt die grundlegenden Sicherheitsanforderungen gemäß Artikel 10 und 11B der EG-Richtlinie 89/686/EEC und ist CE gekennzeichnet. Das Produkt wurde in der Konstruktionsphase von folgendem Prüfinstitut getestet: SGS, United Kingdom Ltd, Weston-Super Mare, BS22 6WA, UK (Prüfstellennummer 0120).

### Normen

Der Schutzanzug erfüllt die Leistungsanforderungen folgender Normen:

- EN 340:2003 Allgemeine Anforderungen.
- EN 13034:2005 Typ 6 Begrenzter Schutz gegen flüssige Chemikalien (gesamter Anzug, begrenzt sprühdicht).
- EN ISO 13982-1:2004 Typ 5 Schutz gegen gesundheitsgefährdende feste Stäube (partikeldicht).
- EN 1073-2:2002 Schutzkleidung gegen radioaktive Kontamination durch Partikel
- EN 1149:1995 Antistatische Eigenschaften - Oberflächenwiderstand.

### Anwendungen

Der 3M 4520 Schutzanzug ist geeignet für Anwendungen, bei denen der Träger in Kontakt mit begrenzten Mengen an gesundheitsgefährdenden flüssigen Chemikalienspritzern oder festen Partikeln kommen kann. Empfohlene Anwendungen sind Schutz vor Stäuben, Säuren, Alkali und/oder Lösungsmittelspritzern und Wasser.

Typische Anwendungen bei:

- Leichten Instandhaltungsarbeiten
- Landwirtschaftliche Arbeiten
- Bauarbeiten
- Holz- und Metallverarbeitung
- Pulverbeschichtung
- Farbsprühen
- Isolationsverlegung
- Pharmazeutische Produktion
- Umgang mit leichten Chemikalien
- Kunstharzarbeiten
- Druck-/Dampfdruck Wasserreinigung

**Vor jeder Anwendung muss eine Risikoanalyse durchgeführt und die jeweiligen Gebrauchseinschränkungen berücksichtigt werden.**

### Gebrauchseinschränkungen

Nicht geeignet für folgende Anwendungen:

- Kontakt mit Schwerölen, Funken oder Flammen sowie leicht brennbaren Flüssigkeiten.
- Direktem Sprühauftrag oder bei Flüssigkeitsaufbau auf dem Schutzanzug.
- Bei Arbeitsbedingungen mit hoher mechanischer Beanspruchung (Abrieb, Reißen oder Schnitte).
- Bei Arbeitsbedingungen mit Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Substanzen die über eine CE Typ 5/6 Zertifizierung hinausgehen.
- Arbeitsbedingungen bei extremen Umgebungstemperaturen.

Es dürfen keine Veränderungen am Schutzanzug durchgeführt werden.

**Jedes Bekleidungsstück muss ausreichend geerdet sein, damit die Anti-Statik Ausrüstung des Schutzanzuges wirksam ist.**

### Materialien

**Anzug:** SMMMS

**Rückeneinsatz:** SMMMS

**Elastische Einsätze:** Neopren Elastomer

**Reißverschluss:** Nylon auf Polyesterband

**Nähgarn:** Polyester

Dieses Produkt enthält keine Komponenten auf der Basis von Naturkautschuk.

## Leistungsmerkmale

Beachten Sie, dass alle Prüfungen unter Laborbedingungen durchgeführt wurden und deshalb nicht in jedem Fall die realen Arbeitsbedingungen widerspiegeln kann.

Die Norm EN 13034:2005 und EN ISO 13982-1:2004 (welche sich auf EN 14325:2003 beziehen), und EN 1073-2:2002 definieren Leistungsklassen.

Physikalische Daten	Prüfverfahren	Ergebnis
Abrieb	EN 530:1994 Methode 2	Klasse 2/6
Reißfestigkeit (trap.)	ISO 9073-4:1997	Klasse 1/6
Nahtfestigkeit	EN ISO 13935-2:1999	Klasse 3/6
Biegerissfestigkeit	ISO 7854:1997 Methode B	Klasse 6/6
Durchstichfestigkeit	EN 863:1995	Klasse 1/6
Beständigkeit gegen Enflammung	EN 13274-4:2001	Bestanden
Berstfestigkeit	ISO 13938-1:1999	Klasse 2/6
Reißfestigkeit	ISO 13934-1:1999	Klasse 1/6
Radioaktive Partikel	EN 1073-2:2002	Klasse 1/3

## Flüssige Chemikalien-Durchdringung

Die europäische Norm EN 368 misst die Flüssigkeitsdurchdringung durch ein Material und die Flüssigkeitsabweisung durch ein Material. Der Test simuliert die Einwirkung von geringen Chemikalienmengen (10 ml) bei einer Einwirkzeit von einer Minute.

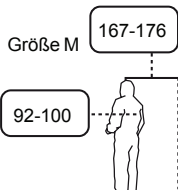
Der Penetrationsindex bezieht sich auf den prozentualen Anteil der Ausgangsmenge, welche innerhalb einer Minute durch das Material gedrungen ist. Der Abweisungsindex bezieht sich auf die Flüssigkeitsmenge die sich nach einer Minute auf dem Material sammelt und wird in Prozent von der Ausgangsmenge ausgedrückt.

Penetrationsdaten	Prüfverfahren	Penetrationsindex	Abweisungsindex
30% H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	EN 368:1998	0.0% Klasse 3/3	97.7% Klasse 3/3
10% NaOH	EN 368:1998	0.0% Klasse 3/3	97.7% Klasse 3/3

## Größen

Der Schutzanzug muss in der richtigen Größe gewählt werden, um genügend Bewegungsfreiheit zu gewährleisten.

	H	L
M	167 - 176 cm	92 - 100 cm
L	174 - 181 cm	100 - 108 cm
XL	179 - 187 cm	108 - 115 cm
XXL	186 - 194 cm	115 - 124 cm



## Pflege, Lagerung & Entsorgung

Dieses Produkt muss in der Originalverpackung in einem trockenen, sauberen Raum, ohne direkte Sonneneinstrahlung, Hitzequellen, Benzin und Lösungsmitteldämpfen gelagert werden. Die Lagerungstemperatur darf nicht außerhalb des Temperaturbereichs von -20°C und +25°C und einer Luftfeuchtigkeit von über 80% liegen. Schutzanzüge müssen bei Beschädigung, starker Verschmutzung oder nach lokalen Arbeitsplatzvorschriften ausgetauscht werden. Kontaminierte Bekleidung muss mit Sorgfalt behandelt und entsprechend nationaler Vorschriften entsorgt werden.

Internationale Pflegekennzeichnung

- Nicht waschen
- Nicht chemisch reinigen
- Nicht trocknen
- Nicht chloren
- Nicht bügeln
- Brennbar

# 3M

3M Österreich GmbH  
 Brunner Feldstrasse 63  
 2380 Perchtoldsdorf Firmenbuchnummer  
 80 891h LG Wr. Neustadt  
 Telefon 01-86686-541  
 Telefax 01-86686-260  
 E-Mail: arbeitsschutz.at@mmm.com  
 Internet: www.3marbeitsschutz.at  
 (c) 3M Österreich GmbH; Juni 2008